

Walburgis, halp uf Michaelis. Vor dy phenninge und cynse habin sy gelobet mit gesampter hant und Pawel Vilber hat von syne wegen zu phande gesaczt synen acker vor unser frawen thor gelegen und den der stad zu der nachgeschriben kindere hant vfgelazin, alz phandes recht ist. So hat^{a)} der lange Nickel syn huws da vor von synen wegen zcu phande gesacz und daz der stat ouch vor gerichte ufgelazin. Di egnanten^{b)} phenige synt der mynecliche erbe des Becken kinder, dem Got gnade. Actum M^o CCC^o XCIII feria secundo post conversio sancti Pauli.

a) folgt durchgestrichenes Wortteil b) folgt durchgestrichen kinder [?]

157.

1393 Mai 24

Dorothea Pucher überschreibt ihren Besitz ihrem Ehemann.

fol. 23r Wisset daz Dorothea Pucherynne vor uns komen ist und hat Hansen, yren elichen manne, ufgelazin und ggebin,^{a)} waz sy von erbe^{b)} unde guter hat, dy von der stat zu lehen gen.^{c)} Dy selbin guter und erbe habe wir dem manne nach der stat recht gelien. Actum M^o CCC^o XCIII sabbato penthecostes.

a) folgt durchgestrichen yrem b) am rechten Rand, Einfügestelle gekennzeichnet, dort durchgestrichen erbe c) am linken Rand, Einfügestelle gekennzeichnet

158.

1393 Juni 23

Diterich Bart bekennt von seiner Schwägerin Geld geliehen zu haben.

fol. 23r-23v Wisset daz Diterich Bart vor uns ist komen in unsern vollen rat und hat da bekannt, daz frawe Dümen,^{a)} syne swiger, ym unde synen erben geligen habe zu synen huse und hofe, daz er wider dy Scherensmidinne hat gekowft, 9 schog gr, dy sy uf dem selbin huse vor allermenlichen haben sol und habe. Unde wenne dy frawe di 9 schog gr wider haben will, so sol und will er und syne erbin ir di phenninge 9 schoc gr unvorczoglichin wider gebin und richten,^{b)} daz sy wol genüget.^{b)} Ouch geschee,^{c)} da Got vorbehüte, daz das huws \ vortürbe von fuwers nod,^{d)} eher die phennige, di 9 schoc der frawen wider gericht synt,^{d)} so sol di frawe noch irer anczal mit^{e)} der 9 schocke mit dem schaden ansten und mit tragen. Daz ist gescheen M^o CCC^o XCIII vigilia Johannis baptiste.

a) folgt durchgestrichen ym b-b) am rechten Rand, Einfügestelle gekennzeichnet c) folgt durchgestrichen daz d-d) am linken Rand, Einfügestelle gekennzeichnet e) folgt durchgestrichen dem sch